

24.07.2013 - 10:00 Uhr

## Rost'n'Roll - Kasis Werkstattgeschichten

München (ots) -

- Querverweis: Bildmaterial wird über obs versandt und ist abrufbar unter <http://www.presseportal.de/galerie.htx?type=obs> -

In der neuen deutschen Eigenproduktion von HISTORY "Rost'n'Roll - Kasis Werkstattgeschichten" restaurieren Kasi und seine beiden Kollegen in ihrer Berliner Werkstatt allerhand alte Gegenstände. Mit ihnen entdecken die Jungs jede Menge Geschichten und Geschichte. Ab dem 29. Juli suchen und basteln die drei Männer immer montags um 21.05 Uhr in einer Weltpremiere auf HISTORY.

"Geht nicht, gibt's nicht" lautet die Devise in der Berliner Werkstatt von Kasi, Lars und Christian, die vom Beichtstuhl aus dem 19. Jahrhundert, einem einarmigen Banditen aus den 1930er Jahren bis hin zu allen möglichen Oldtimern historische Gegenstände sammeln und reparieren. Den spannenden Alltag der Bastlergemeinschaft erleben die Zuschauer in sechs halbstündigen Folgen der deutschen Eigenproduktion "Rost'n'Roll - Kasis Werkstattgeschichten". Die in HD gedrehte Serie startet am 29. Juli als Weltpremiere auf HISTORY. Dabei geht es weniger um die Restaurierung der Gegenstände, sondern viel mehr um die Geschichte und den Lebensstil, den sie verkörpern. Historisches Filmmaterial lässt ihre Zeit wieder lebendig werden. Zwischen den drei sehr unterschiedlichen Charakteren kommt es auch immer wieder zu Kabbeleien. Nicht zuletzt beim Großprojekt einen 90 Jahre alten Peugeot wieder fahrtüchtig zu machen und damit am legendären Viertelmeilenrennen "Race 61" in der Nähe von Berlin teilzunehmen.

Kasi ist der charmante Chaot der Berliner Werkstatt. Er sammelt historische Objekte für sein Leben gern und denkt dabei wenig über das Finanzielle nach. Mit seinem nahezu enzyklopädischen Wissen zu jedem Objekt und zahlreichen Anekdoten vermittelt er Geschichte mit viel Spaß und anschaulichen Beispielen. Sein Kollege Christian ist der Geschäftsmann der Truppe und weiß, wie man altes Blech zubarer Münze macht. Er kauft historische Fahrzeuge, restauriert sie und verkauft sie gewinnbringend weiter. Der Dritte im Bunde ist Lars, ein Handwerker und Schrauber mit Leib und Seele. Hinter der stillen Fassade versteckt sich bei ihm ein großer Schatz an Wissen, Witz und Fachkenntnis, mit dem er immer wieder überrascht.

Christian ist immer auf der Suche nach Schätzen für seine Kunden. Als jemand einen Cadillac aus dem Jahr 1957 zur Überholung bringt, sucht Kasi gleich nach Abhörwanzen. Schließlich war der Wagen Zeuge des Kalten Krieges. Da Kasi von einem Sammler von Spionagetechnik gehört hat, macht er sich auf und besucht den Experten. Dessen unglaublicher Fundus aus DDR-Zeiten lässt das Herz des Bastlers gleich höher schlagen: Schuhe mit aufklappbaren Messern, Lippenstifte mit Wurfsternen und in Blechdosen verborgene Kameras. Um mehr über einen alten Spielautomaten zu erfahren, fährt Kasi hingegen in das Museum GENERATION 13, das Oliver Korittke mit begründet hat. Darin werden Spielzeug und Sneakers ausgestellt, die die Besucher auf eine Zeitreise durch die letzten 25 Jahre mitnehmen. Aber auch Überraschungsfunde lösen unerwartete Begegnungen aus: In einer Kiste findet Kasi einen alten Zulassungsschein, der auf Rolf Eden ausgestellt ist. Zum Treffen mit dem legendären Playboy leihen sie sich von einem Sammler nicht irgendeinen, sondern genau den Jaguar MK X, in dem die Schiedsrichterlegende Ken Aston das System der Gelben und Roten Karten erfand.

Verantwortlich für die Produktion ist Emanuel Rotstein, Director of Production von HISTORY. Gemeinsam mit der Berliner Produktionsfirma Propellerfilm drehte er seit Februar 2013 die sechs halbstündigen Folgen der ersten in Deutschland eigenproduzierten Dokusoap eines Pay-TV-Senders. Mit "Rost'n'Roll - Kasis Werkstattgeschichten" setzt A+E Networks Germany sein seit 2011 bestehendes Engagement im Bereich deutscher Eigenproduktionen für seine Sender HISTORY und THE BIOGRAPHY CHANNEL fort. Das aufwendige Produktionsniveau und der Einsatz von internationalem Archivmaterial spiegeln die hohen Qualitätsansprüche des US-Mutterhauses wider. Seit Anfang Juli gibt es unter [www.facebook.de/kasiswerkstatt](http://www.facebook.de/kasiswerkstatt) und [www.history.de/kasi](http://www.history.de/kasi) exklusive Einblicke und Hintergrundgeschichten.

Kontakt:

Sebastian Wilhelmi  
Director Marketing&Communications  
Tel.: 089/38199-730  
E-Mail: [sebastian.wilhelmi@aenetworks.de](mailto:sebastian.wilhelmi@aenetworks.de)  
[history.de](http://history.de)